



ARBEITSHILFE ROLLENSPIEL

DIREKT ANWENDBARE IDEEN FÜR LEHRENDE.
GEEIGNET FÜR ONLINE- UND PRÄSENZPHASEN.

ROLLENSPIEL!

Zeitbedarf: max. 90 Minuten.

Rollenspiel dient dazu, eine bestimmte Verhaltensweise einzuüben, wenn Studierenden deren professionelle Umsetzung vorher bekannt ist. Lehrende erklären Zweck und Ablauf des Rollenspiels. Hierbei geht es darum, theoretisches Wissen in kompetentes Verhalten zu transferieren. Lehrende legen verschiedene Rollen fest. Studierende nehmen die neuen Rollen ein und führen das Rollenspiel durch. Zentral ist die reflektierte Auswertung des Rollenspiels mit Feedback im Plenum. Rollenspiele können auch im Home Office in Form eines Podcasts oder als Videofilm dargeboten werden. ILIAS-Mediacast erlaubt die Einbindung von Medien-Dateien (Video- und Audiodateien, Bilder) in Form von Podcasts und Video-Podcasts als Lernobjekte.

Einsatzszenarien:

- Seminar, Tutorium
- Rollenspiel
- Aktivierung
- Perspektivenwechsel
- Spielsituation

Durchführung:

1. Zweck, Ablauf erklären
2. Rollen festlesen, verteilen
3. Rollenspiel
4. Auswertung, Feedback
5. ggf. Ergebnissicherung

Vorteile:

- Lehrende können ihre Veranstaltung auflockern
- Lehrende können gewohnte Denkmuster auflösen
- Studierende können verschiedene Perspektiven einnehmen
- Studierende können auch durch die Beobachtung der Rollenspieler:innen lernen
- Studierende können theoretisches Wissen in kompetentes Verhalten transferieren



**METHODE FÜR
5-20 STUDIERENDE.**



UNSER TIPP

Einen Vergleich verschiedener Tools nimmt das Zentrum für multimediales Lehren und Lernen (LLZ) an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg im Rahmen eines Wiki vor: wiki.llz.uni-halle.de/Portal:Tools

QUELLEN

Dübbelde, Gabi (2017): Aktivierende Methoden für Seminare und Übungen. Methodenkoffer, Gießen, Justus-Liebig-Universität Gießen, S. 9; URL <https://www.uni-giessen.de/fbz/zentren/zfbk/didaktik/informationen/downloads/lehreinsteiger-1/methodenkoffer-seminare> (8.2.2021).

Reich, Kersten (2017): Unterrichtsmethoden im konstruktiven und systemischen Methodenpool. Lehren, Lernen, Methoden für alle Bereiche didaktischen Handelns, Köln, Universität zu Köln, URL <http://methodenpool.uni-koeln.de/> (8.2.2021).

Ulrich, Immanuel (2016): Gute Lehre in der Hochschule. Praxistipps zur Planung und Gestaltung von Lehrveranstaltungen, Springer Fachmedien Wiesbaden, Wiesbaden, S. 225f.

Information:

Die Inhalte dieser Arbeitshilfe wurden aus bereits vorhandenen Konzepten und Methoden der Lehre an deutschen Hochschulen zusammengetragen und für die mobile Nutzung auf allen digitalen Endgeräten aufbereitet. Für die Inhalte sind die jeweiligen Autor.innen verantwortlich.

Diese Arbeitshilfe bietet lediglich eine Informationsquelle, um einen Überblick über die vielfältigen Lehrmethoden für Online- und Präsenzphasen zu erhalten. Die Zusammenstellung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit oder rechtlich abschließende Verbindlichkeit, sondern dient einer ersten Orientierung. Bitte beachten Sie bei allen Fremdmaterialien und Online-Szenarien die gesetzlichen Regelungen des Urheberrechts, um Ihre Lehrveranstaltung rechtssicher zu gestalten.

In dieser Arbeitshilfe verwendete Bilder und Fotos kommen aus den Bilddatenbanken Canva ([canva.com](https://www.canva.com)). Die Bilder und Fotos dürfen weder kopiert noch in irgendeiner anderen Weise von Dritten vervielfältigt werden. Für eine detaillierte Quellenangabe der Bildnachweise besuchen Sie bitte: lehre-fuer-lehre.de/impressum. Für weitere Fragen und Anregungen schreiben Sie uns an: institut@hof.uni-halle.de